Ö-45 Pariser Klimaschutzziele erreichen durch Verankerung des CO2-Budgetansatzes im NRW-Klimaschutzgesetz

Gremium:	Kreisverband Dortmund
Beschlussdatum:	26.05.2021
Tagesordnungspunkt:	NRW ökologisch bewahren – mit diesen Projekten sichern wir unsere natürlichen Lebensgrundlagen (Klimaschutz und Energie, Ökologie, Wald, Landwirtschaft, Tierschutz, ...)

Kurzbeschreibung des Projekts, inklusive Beschreibung des Alltagsbezugs/-nutzen für die Wähler*innen

Wir novellieren das Klimaschutzgesetz & verankern da den CO2-Budget-Ansatz. Aus der klimaphysikalisch errechneten Maximalmenge an CO2-Äquivalenten, die noch emittiert werden darf, um das 1,5 Grad-Limit einzuhalten, errechnen wir nach Prinzipien der internationalen Verteilungsgerechtigkeit ein Budget für NRW. Es macht Klimaschutzbemühungen als übergeordnete Bewertungsgrundlage zusätzlich zum Ziel Klimaneutralität bis 2035 transparent &bzgl. der Einzelmaßnahmen nachvollziehbar und vergleichbar.

Welches übergeordnete Ziel setzt das Projekt um (z.B. Verkehrswende)?

Klimaschutz, Erreichen der Pariser Klimaziele & Einhaltung des 1,5-Grad-Limits

Wir GRÜNE streben eine klimagerechte Gesellschaft bis 2035 an. Zentrale Grundlage für dieses Ziel ist das Klimaabkommen von Paris & der Bericht des Weltklimarates zum 1,5 Grad-Limit. Mit einem Treibhausgas-Budget für NRW als zentrales, überprüfbares Steuerungselement sorgen wir für Transparenz beim Klimaschutz. Mit dem Fahrplan zur THG-Reduktion definieren wir Meilensteine für Land & Kommunen hin zur Klimaneutralität. Zur Zielerreichung sind wir auf Unterstützung vom Bund angewiesen.

Worin besteht der Beitrag zur Schärfung des grünen Profils, worin die Möglichkeit der kommunikativen

Wir GRÜNE arbeiten konsequent und transparent an der Einhaltung des 1,5 Grad Limits. Wir überprüfen, wie wirksam die Maßnahmen sind & machen Fortschritte beim Klimaschutz messbar, sichtbar & kontrollierbar. Wir begründen die Notwendigkeit von Klimaschutzmaßnahmen auf Basis von Fakten. Das unterscheidet uns von denen, die aus wahltaktischen Gründen sich zum Klimaschutz bekennen.

Unterstützer*innen

Peter Jungemann (KV Dortmund); Arne Grotenrath (KV Dortmund)